

Bauhofpläne weiter umstritten

MRZ - 7/8 - 02 - 1998

SPD und BLN in Nackenheim kritisieren Kosten für Umzug in Langgasse

NACKENHEIM. Der geplante Umzug des Bauhofes der Gemeinde in die Langgasse ist im Gemeinderat weiter umstritten. Vor allem die SPD kritisierte in den Haushaltsberatungen erneut das Projekt. Auch für die Bürgerliste Lebenswertes Nackenheim (BLN) ist der Umbau zu teuer.

SPD-Fraktionschef Michael Mogk bezeichnete die Bauhofpläne als „besonderes Posenstück“. „Da werden Grundstücke und abbruchreife Gebäudeteile für fast 550 000 Mark in einer Nacht-und-Nebel-Aktion gekauft, und jetzt kommen nochmals 250 000 Mark Renovierungskosten hinzu.“ Im Gegenzug biete die Gemeinde eigene Häuser „zu Schleuderpreisen“ an.

Frieder Stauder (BLN) hält die Ausgaben der Gemeinde für den Bauhof angesichts der angespannten Finanzlage für nicht zeitgemäß. Nach Ansicht des BLN-Sprechers hätten auch billigere, einfache Hallen auf dem Grundstück am Ortsausgang Richtung Lörzweiler gereicht, auf dem die Zuckmayer-Gesellschaft ursprünglich ihre Freilichtbühne bauen wollte.

CDU und FWG verteidigten die Bauhofpläne. Heinz Hassemer (CDU) sagte, Umzug und Umbau seien dringend nötig. „Damit erhoffen wir uns auch, die Situation für Kurzparker im Bereich der Lörzweiler Straße zu verbessern.“ Wenn der Bauhof von dort in die Langgasse umgezogen ist, sollen auf dem Gelände auch

Parkplätze entstehen. Auch Günter Zerbe hält die Verlagerung für unumgänglich. „Hier unterscheiden sich andere politische Ansichten nicht zu den Kosten, sondern lediglich zum Standort.“

Bürgermeister Bardo Kraus (CDU) wies die Kritik von Michael Mogk zurück: „Wir verkaufen die Gemeindehäuser nicht zu Schleuderpreisen.“ Für die Häuser lägen Gutachten vor, an denen sich der Verkaufspreis orientiere. Kraus räumte aber ein, daß sich das Käuferinteresse in Grenzen hält. Die Gemeinde hat im Haushalt für dieses Jahr rund 1,2 Millionen Mark Einnahmen aus Grundstücksverkäufen eingeplant. Für das Bauhofprojekt stehen dieses Jahr 250 000 Mark im Etat. (hie)